

Indem ich Sie noch um gefällige Zusendung von Verlagskatalogen, Wahlzetteln, Circularen etc. ersuche, zeichne ich

achtungsvoll und ergebenst

Georg Lang.

P. P.

Unter höflicher Bezugnahme und Bestätigung des Vorstehenden erlaube ich mir Ihnen das junge Geschäft meines Sohnes aufs angelegentlichste zu empfehlen; ich bin überzeugt, dass derselbe seine Verbindlichkeiten gewissenhaft erfüllen wird. Durch zweimaligen Besuch der Stuttgarter Abrechnung, wo er selbst einmal für mich abrechnete, ist derselbe den süddeutschen Herren Collegen grösstentheils persönlich bekannt; wo man Anstand nehmen sollte, ihm Credit zu eröffnen, bitte ich die festen Bestellungen auf meine Rechnung über Speyer zu expediren, indess wird Herr Bernhard Hermann stets im Stande sein, Festverlangtes sofort einzulösen.

Achtungsvoll

Speyer, den 1. Januar 1865.

G. L. Lang.

Theilhabergerichte.

[187.] Für ein bedeutendes oesterreichisches Verlagsgeschäft, verbunden mit einer Buchdruckerei, bin ich persönlicher Verhältnisse halber beauftragt einen tüchtigen Theilhaber zu suchen, und zwar mit einer Einlage von 10,000 Thlr. zur Betheiligung an den beiden Geschäften, an dem Verlag allein jedoch mit nur 6000 Thlrn. Sollte später eine alleinige Uebernahme der Geschäfte gewünscht werden, so stände dem von Seiten des Besitzers nichts im Wege.

Ich bitte um gefällige Anträge.

Julius Krauss in Leipzig.

Commissionswechsel.

[188.] Freundschaftliche Beziehungen zu Herrn Th. Thomas in Leipzig veranlassen mich, demselben von heute ab meine Commissionen für dortigen Platz zu übertragen.

Herrn D. Voigt in Leipzig danke bei diesem Anlaß für seitherige sorgsame Ausföhrung derselben.

Hohenstein, 1. Januar 1865.

D. F. Hünigen.

Verkaufsanträge.

[189.] Verlagsverkauf in Leipzig. — Eine Anzahl absatzfähiger Verlagsartikel aus allen Fächern der Wissenschaft sind mit Vorräthen und Rechten in Leipzig zu verkaufen, und da es sich um eine Vereinfachung des Geschäftes handelt, wird für dieselben ein besonders billiger Preis gestellt. Es bietet sich hier wirkliche Gelegenheit, mit einem mäßigen Capital sich in den Besitz eines Verlages zu setzen, der leicht und vortheilhaft weiter zu führen ist.

Selbstkäufer, welche über ein mäßiges Capital verfügen können, erfahren Näheres unter Chiffre A. B. C. durch gefällige Vermittlung der Exped. d. Bl.

[190.] Ein gemischter thüringischer Verlag mit einigen besonders gangbaren Artikeln ist für 6000 Thlr. zu verkaufen durch **Julius Krauss** in Leipzig.

Fertige Bücher u. s. w.

[191.] Neue Musikalien.

Novaliste No. 1

von

B. Schott's Söhne.

Mainz, den 2. Januar 1865.

Piano solo.

Baumfelder, F., Rondo mignon. Op. 49. 36 kr.

— Le Rêve. Nocturne. Op. 64. 45 kr.

— Croyez-moi. Mélodie. Op. 72. 18 kr.

Beyer, Ferd., Melodienbuch (Anthologie mélodique.) 3. Band. Op. 148 bis. 3 fl. 12 kr.

— do. in 4 Heften. à 54 kr.

Brissac, J., The Babbling Brook. Le Murmure de Ruisseau. Op. 107. 54 kr.

Goetschy, J., L'Espoir du Retour. Caprice. Op. 120. 54 kr.

Grau, D. de, Laura-Polka. 36 kr.

— Capitana. Polka brillante. 36 kr.

— Graziella. Polka-Mazurka. 36 kr.

— Barbara. Styrienne originale. Op. 5. 54 kr.

Hess, J. Ch., Vous! Réverie sur la Romance de Massini. Op. 50. 45 kr.

Kéler-Béla, Wiesbadener Feuerwehr-Marsch. Op. 66. 18 kr.

Marek, L., Heures de loisir. 3 Morceaux. 1 fl.

Cramer, H., Garibaldi-Marsch, vierhändig. 36 kr.

Raff, J., Suite. Op. 101. Klavier-Auszug zu 4 Händen. 3 fl. 36 kr.

Rummel, J., Les Paquerettes. 6 Duettini à 4 mains. No. 4. Mazurka. No. 5. Polonaise. No. 6. Galop. à 27 kr.

— Perles Infantines. Récréations à 4 mains. No. 7. I Lombardi. No. 8. I Masnadieri. à 54 kr.

Lefébure-Wély, Heures de loisir. Morceaux de Salon pour Harmonium. No. 1. Cantique de Noël. 36 kr.

— do. No. 2. Souvenirs. Romance. 36 kr.

— do. No. 3. Venite adoremus. 36 kr.

Abert, J. J., Columbus. Musikalisches Seegemälde, für grosses Orchester. Op. 31. Partitur 8 fl. 24 kr.

— do. Orchesterstimmen 14 fl. 24 kr.

Vieuxtemps, H., Ouverture et Hymne nat. belge, à gr. Orchestre. Op. 41. Partitur 4 fl. 12 kr.

— do. Orchesterstimmen 6 fl. 36 kr.

Molique, B., 3 Duos concertants pour 2 Violons. Op. 2. (Nouv. édition.) 3 fl.

Bruch, M., 4 Gesänge für Baryton mit Pianofortebegleitung. Op. 18. 1 fl. 21 kr.

Esser, H., 6 Lieder für 1 Singstimme mit Pianofortebegleitung. Op. 68. 1 fl. 48 kr.

Kammerlander, C., 4 Lieder für 1 Singstimme mit Pianofortebegleitung. Op. 9.

Einzel: No. 1—4. à 18 und 27 kr.

Maillart, A., Lara. Oper in 3 Acten. Einzel: No. 12 bis. Chanson arabe. 45 kr.

Winterberger, A., 12 Lieder für 1 Singstimme mit Pianofortebegleitung. Op. 12.

Einzel: No. 1—12. à 18, 27 und 36 kr.

Zenger, M., 6 Lieder für Tenor mit Pianofortebegleitung. Op. 2. Einzel: No. 1—6. à 18 und 27 kr.

Victor Masson & Fils in Paris.

[192.]

Journal für 1865:

Annales de chimie et de physique. Jährlich 12 Hefte, netto baar 8 $\frac{1}{2}$.

Annales des Sciences naturelles.

Zoologie. Jährlich 2 Bände in 12 Heften, netto baar 5 $\frac{1}{2}$ 10 Ngf.

Botanique. Jährlich 2 Bände in 12 Heften, netto baar 5 $\frac{1}{2}$ 10 Ngf.

Annales médico-psychologiques. Jährlich 6 Hefte, netto baar 5 $\frac{1}{2}$ 10 Ngf.

Bulletin de la Société d'Anthropologie de Paris. Jährlich 4 Hefte, netto baar 1 $\frac{1}{2}$ 18 Ngf.

Bulletin de la Société d'Acclimatation. Jährlich 12 Hefte, netto baar 2 $\frac{1}{2}$ 28 Ngf.

Gazette hebdomadaire de médecine et de chirurgie. Jährlich 52 Nrn. netto baar 6 $\frac{1}{2}$ 4 Ngf.

Journal de pharmacie et de chimie. Jährlich 12 Hefte, netto baar 3 $\frac{1}{2}$ 22 Ngf.

Journal de la Ferme et des Maisons de campagne. Jährlich 52 Nrn. mit Illustrationen. 6 $\frac{1}{2}$ 4 Ngf.

[193.] Heute expedirten wir Nr. 14 — die erste Nummer des zweiten Quartals unserer illustrierten Wochenschrift

Willkommen!

an alle Handlungen, welche das erste Quartal bezogen haben, in der gleichen Anzahl unberechnet; — die Fortsetzung mit Berechnung des zweiten Quartals folgt nur auf festes Verlangen, weshalb wir alle etwa noch rückständigen Bestellungen schnell erbitten.

Zur Vermeidung von Irrthümern sei noch bemerkt, daß der erste Jahrgang dieser Zeitschrift von October 1864 bis October 1865 läuft — mit dem 1. Januar d. J. also nicht das erste, sondern das zweite Quartal beginnt. Bei Aufgabe neuer Bestellungen bitten wir dies zu berücksichtigen.

Wir empfehlen unser „Willkommen“, dessen Text und Illustrationen fortan noch gewählter und reichhaltiger sein werden, als im vergangenen Quartal, der freundlichen fortdauernden Verwendung unserer Herren Collegen und zeichnen

hochachtungsvoll

Berlin, den 28. December 1864.

A. Sacco Nachfolger.